



EINFACH GUT FÜRS HOLZ

Moose RDM

**Für Fensterrahmen, Türen und
Möbel für den Innenbereich**

WWW.MOOSEFARG.DE



Mit extra Pigment und Öl

Moose RDM, ein High-Solid Holzfarbe, der sich besonders für maßhaltige Oberflächen eignet. Das sind Oberflächen, die unter dem Einfluss von Feuchtigkeit nicht schrumpfen oder ausdehnen, wie z. B. Fensterrahmen aus Hartholz, Möbel und Türen.

Die Farbe ist völlig matt und hat ein ähnliches Aussehen wie Kalk- oder Kreidefarbe, ist aber viel robuster. Dadurch eignet es sich hervorragend für Außentüren und -rahmen. Moose RDM ist lösungsmittelfrei und kann mit Wasser verdünnt werden.

Für eine verschleißfeste Schicht auf Tischplatten oder auf Schränken für den Innenbereich können Sie Moose RDM mit Topp-Mattlack lackieren (siehe unsere Website).

Gebrauchsanweisung

Verbrauch: 8 - 10 m² pro Liter für zwei Schichten.
Mindestverarbeitungstemperatur 12 - 15 Grad.
Bei Verwendung im Freien 2 bis 3 Tage Trocknungszeit einhalten. Während dieser Zeit darf es nicht regnen. In feuchten Innenräumen kann die Durchtrocknung bis zu einer Woche dauern. Sorgen Sie für Belüftung.

Grundierung. Für das Streichen von unbehandeltem Holz ist eine Grundierung erforderlich. Dies kann mit Moose F oder einer anderen wasserbasierten Grundierung. Es ist möglich, mit Moose RDM zu grundieren, aber dann muss es Wasser-dünn sein. Schmirgel vor dem ersten Anstrich immer grob mit Schmirgelpapier der Körnung 80.

Vorbehandeln einer alten Farbschicht. Moose RDM haftet gut auf den meisten Grundierungen, sofern diese nicht abblättern. Eine alte Grundierung, die noch gut haftet, kann somit als Grundierung dienen. Bei der Anwendung auf Hochglanz oder anderen lösemittelhaltigen Lacken mit viel Füllmittel sollte gründlich durch geschmirgelt werden.

Der Untergrund muss kalkig sein und darf nicht glänzen.

Anstreichen. Tragen Sie Moose RDM mit einem Flachpinsel auf. Verwende danach eventuell eine Lackrolle, um die Farbe gleichmäßig zu verteilen. Besonders bei großen Flächen wie Türen ist das zu empfehlen. Die Farbschichten sollten nicht zu dick sein. Falls erforderlich, mit Wasser verdünnen (5-10 %). Streichen Sie die zweite Schicht, wenn die erste staubtrocken ist. Lassen Sie die Farbe vor der Verwendung gründlich trocknen, die Farbe ist anfangs noch weich.

Reinigung der Materialien. Bürsten, Pinsel und Kleidung können mit Wasser und Seife (z. B. Polarsken Leinöl seife) gereinigt werden. Danach, mit Waschbenzin reinigen.

Reinigung von bemaltes Holz. Mit einem feuchten, fussselfreien Tuch. Eventuell, mit einer Lauge aus Wasser und Seife. Nicht schrubbten.